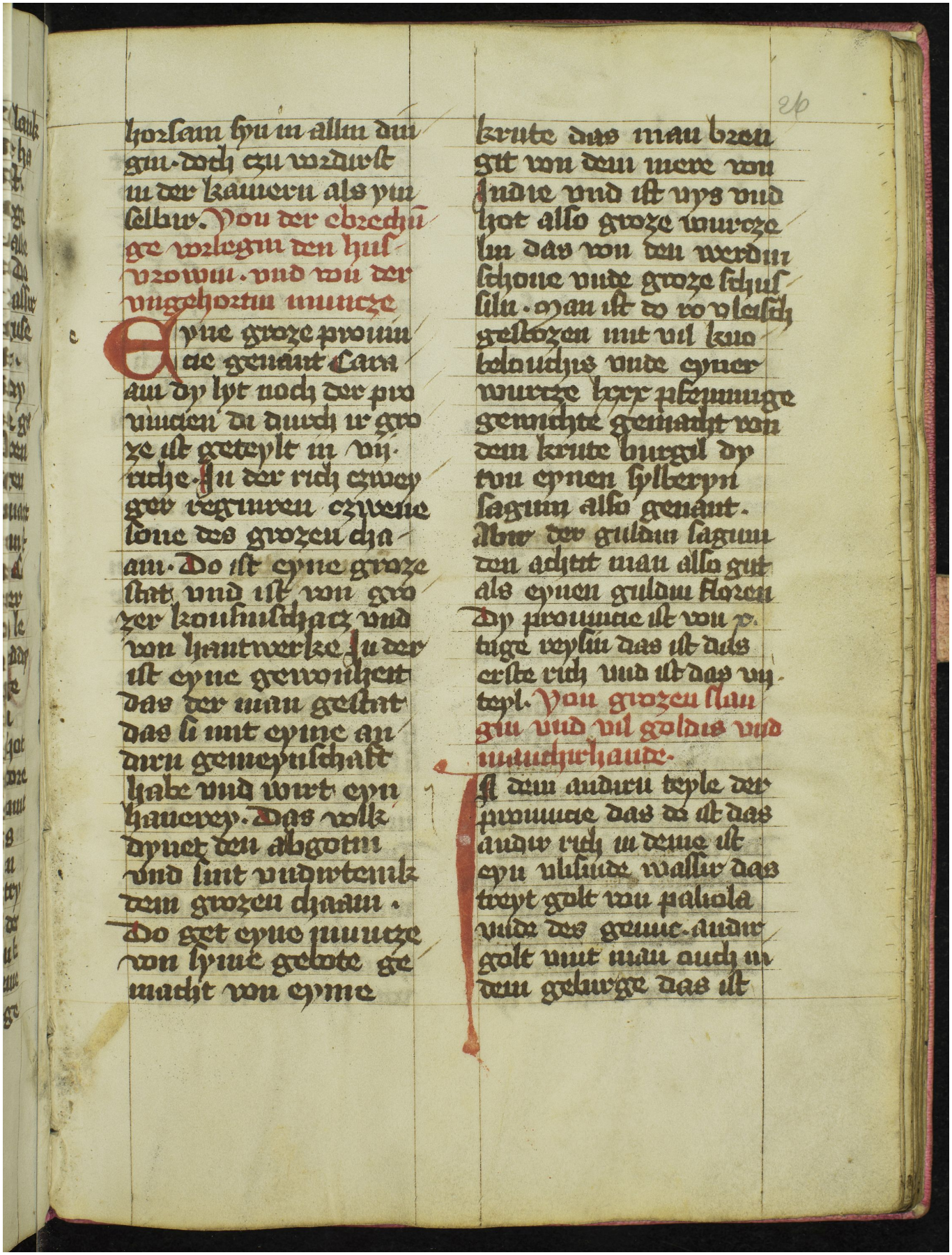
Quelle: http://manuscripta.at/?ID=26330
Copyright: Admont, Benediktinerstift



26

horsam hyn in allin din
gin. doch czu wedirst
in der kauwern als yn
selbir. Von der ebrechin
ge vorlegin den hus
vrowin. vnd von der
vngehortin munize

Eyne groze prouin
ce genant Cam
an dy lyt noch der pro
vincen di durch ir gro
ze ist geteylt in vij.
riche. In der rich czwey
grev regiren czwene
lone des grozen chan. Do ist eyne groze
stat vnd ist von gro
zer koufmanschatz vnd
von hantwerke. In der
ist eyne gewonheit
das der man geistit
das si mit eyne an
dirn geneynschaft
habe vnd wirt eyn
hawey. Das volk
dynet den abgotin
vnd sint vndirtenik
dem grozen chan.
Do get eyne munize
von hync gebote ge
macht von eyme
krute das man bren
get von dem mere von
Indie vnd ist wys vnd
hot also groze wurze
lin das von den werdin
schone vnde groze schus
silin. oyan ist do vo vleisch
geslozen mit vil kno
belouchis vnde eyner
wurze hex pfeffinge
gewichte gemacht von
dem krute burgel dy
von eynen sylberyn
sagirn also genant.
Abir der guldin sagirn
den achtit man also gut
als eynen guldin floren
Dy prouincie ist von v.
tige weylin das ist dis
erste rich vnd ist das vy
teyl. Von grozen slan
gin vnd vil goldis vnd
mundirhande.

Ist dem andirn teyle der
prouincie das di ist das
andir rich in demc ist
eyn vlisinde wassir das
treyt golt von paliola
vnde des gemic. andir
golt vnit man auch in
dem gebirge das ist